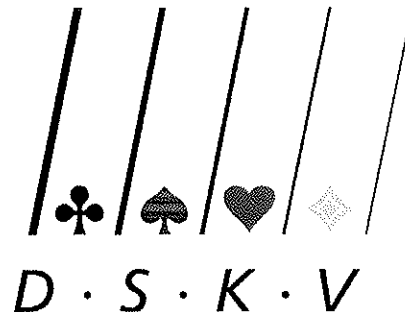


DEUTSCHER SKATVERBAND e.V.

Deutscher Skatverband e.V. – Markt 10 – 04600 Altenburg

**An alle
Delegierte des Verbandstages 2016**



Geschäftsstelle

Markt 10
04600 Altenburg

Tel. 03447-892909
E-Mail: geschaeftsstelle@dskv.de
www.dskv.de

Datum: 26.11.2016

Protokoll

Verbandstag 2016 Altenburg 26. November

Beginn: 13:00 Uhr

37 Teilnehmer siehe Teilnehmerliste (34 stimmberechtigte und 3 nicht stimmberechtigte)

Punkt 1: Eröffnung

- Peter Tripmaker begrüßte die Delegierten der Landesverbände und den Oberbürgermeister der Stadt Altenburg, Michael Wolf.
- Dieser richtete das Wort an die Delegierten und berichtete über Aktivitäten der Stadt.
- Gedenken der Toten.
Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung ohne Beanstandung.
- Feststellung der Anzahl der Anwesenden: 27 Delegierte waren erschienen
Von den sieben Präsidiums-Mitgliedern waren fünf anwesend, zwei fehlten entschuldigt.
Hinzu kamen das Verbandsgericht, vertreten durch Wilfried Schlicht und das Skatgericht, vertreten durch Hans Braun.
Anwesend und teilweise nicht stimmberechtigt: Frank Düser (Protokoll), Horst Zenker und Remigius Lauer (Rechnungsprüfer), jedoch Stimmberechtigt als Delegierter des LV 06, Nicole Habeck (Geschäftsstelle, nur 15 Minuten).
Insgesamt 37 Teilnehmer von denen 34 stimmberechtigt waren.
- Somit wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Punkt 2: Festlegung der Genehmigung der endgültigen Tagesordnung.

- Hier gab es keine Einwände.

Deutscher Skatverband – Sitz: Altenburg Thüringen

Bankverbindung: Sparkasse Altenburger Land: IBAN: DE20 8305 0200 1111 0161 90
oder VR Bank Altenburger Land, IBAN: DE32 8306 5408 0001 6053 05

Punkt 3: Berichte und Aussprache

- Die Berichte des Präsidiums und der Organe lagen den delegierten in Schriftform bereits vor, hier kamen vereinzelt Rückfragen
- Zu Jan Ehlers kamen Rommé Rückfragen von Ludwig Wahren die von Peter Tripmaker geklärt wurden.
- Zu Sabine König kam eine Rückfrage von Tobias Scheibel, die geklärt wurde.
- Das Skatgericht (Hans Braun) bekam keine Rückfragen.
- Hans Braun regte an, dass jeder Verein einen Schiedsrichter haben sollte. Sein Apell ging dahin, dass Landesverbände und VGen mehr Einfluss nehmen sollen.
- Das Skatgericht wird 90 und will den Geburtstag mit rund 150 Gästen feiern.
- Das Verbandsgericht (Wilfried Schlicht) blieb ohne Rückfragen.
- Hier erläuterte Peter Tripmaker zwei Fälle, die noch laufen und gab den Delegierten eine kurze Info.

Punkt 4: Bericht des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer, sowie Entlastung des Schatzmeisters

- Hans-Jürgen Homilius bekam zur Kassenlage keine wesentlichen Rückfragen.
- Eine Bitte von Hans-Jürgen Homilius: Warenbestände von Schlösser auf Bedarf prüfen und günstig über den DSKV kaufen.
- Die Schlösser-Bestände müssen abgebaut werden.
- Tobias Scheibel bietet an, die Pflege der Ranglisten zu vereinfachen, will sich 2017 mit Hans-Jürgen Homilius zusammen setzen und das System „vereinfachen“.
- Die Rechnungsprüfer Horst Zenker und Remigius Lauer (hatte das Wort) hatten die Kasse geprüft. Die Kasse sei klar und übersichtlich gegliedert. Auch die Kassenbestände waren in Ordnung. Lauer appellierte an die Delegierten weiter zu sparen.
- Hans-Jürgen Homilius ging in die gleiche Spur, strebt zum nächsten Round Table ein „Spar-Konzept“ an.
- Dann wurde die Entlastung des Schatzmeisters für 2015 beantragt.
- Bei Zustimmung aller Delegierten war die Entlastung eindeutig!

Punkt 5: Planung und Zielsetzung für 2017 mit Haushaltsplan

- Hans-Jürgen Homilius erklärte den Entwurf des Haushaltsplans. Er ist angelehnt an den Plan von 2016 und wird zum Round Table 2017 in schriftlicher Form vorgelegt. Er plant mit erneuten Rückgängen der Mitgliedszahlen, also weniger Einnahmen. Somit müssen auch die Ausgaben reduziert werden. Anregungen wurden gegeben.
- Hans Braun kündigte an, dass er 2018 den Antrag stellen wird, das Skatgericht von sieben auf fünf Mitglieder zu reduzieren.
- Georg Reeg regt an, die 1. Bundesliga Herren von 20 auf 16 Mannschaften zu reduzieren, Peter Tripmaker bekräftigte die Idee, die schon vom Präsidium angedacht wurde.

Punkt 6: Beschlussfassung über Anträge auf Erstellung und Änderung von Ordnungen

- Die Anträge lagen den Teilnehmern in schriftlicher Form vor.
- Die Anträge 4.1.6 und 4.1.7 wurden vom Präsidium zurückgezogen.
- Der Antrag bei Schülern die Serie von 40 Spielen auf 36 zu reduzieren wurde einstimmig angenommen.
- Antrag des LV14, fünf Euro bei Deutschen-Meisterschaften direkt von den Teilnehmern für Preisgelder durchzureichen, bei der Mannschaft also 20. Nach reger Diskussion wurde der Antrag zurückgezogen und auf das nächste Jahr verschoben.

Punkt 7: Beschlussfassung über sonstige Anträge

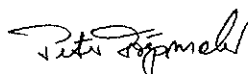
- Der DSKV möchte ab der Saison 2017 den Ligaspielbetrieb in der 2. Bundesliga und 3. Bundesliga (früher Regionalliga) von fünf Spieltagen, mit vier dezentralen Spieltagen, auf zwei zentrale Spieltage reduzieren. Hier gab es keine Einigung und das Thema wurde auf 2017 verschoben.
Es wird 2017 dezentral gespielt und ein neues Konzept für 2018 erarbeitet. Für diese Variante stimmten 18 Anwesende, 2 enthielten sich und 13 waren für die zentrale Lösung.

Punkt 8: Verschiedenes

- Peter Tripmaker appellierte erneut die Mitgliederwerbung in allen Bereichen zu forcieren. Dieter Schwarzwälder wurde beispielhaft genannt für die Werbung von Schülern und Jugendlichen.
- Ranglistenteller der Herren-Teams ging an Dieburg - Wolfram Bommersheim
- Ranglistenteller der Verbandsgruppen ging an Bremen, Axel Brockhoff
- Ranglistenteller der Landesverbände ging an Niedersachsen-Bremen, Dietmar Laske
- Alfred Nasse (LV05) erhielt die Goldene Ehrennadel

Der Präsident bedankte sich bei den Teilnehmern für den disziplinierten Verlauf des Verbandstags und wünschte allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Erfolg im neuen Jahr 2017. Er beendete um 17.50 Uhr den Verbandstag 2016.

26. November 2016



Peter Tripmaker
(Präsident DSKV e.V.)

Frank Düser
(Protokollführer)

Anwesenheitsliste	
Verbandstag DSKV 26.11.2016 in ABG	
D · S · K · V	D · S · K · V
Teilnehmer	
Präsident	P. Jopmele
Vize - Präsident	entschuldigt
Schatzmeister	Winkler
Verbandsspielleiter	entschuldigt
Pressereferentin	Helga Moller
Damenreferentin	Regin Haas
Jugendreferentin	
Verbandsgericht	Werner Selzer
Skatgericht	Alles
Protokollführer	
Kassenprüfer 1	Harold Günter Zenker
Kassenprüfer 2	Laura Lauer
LV 01	Wolfgang
LV 02	Karl R. Eichel
LV 02	Joachim
LV 02	Josef Schwab
LV 03	Walter
LV 03	Thomas
LV 03	
LV 03	
LV 04	Ernst Ebel
LV 04	Rudolf Bredt
LV 04	Rüdiger Blöcher
LV 05	Werner Gläuber
LV 05	Alfred Kugler
LV 06	Baumgartner Werner
LV 06	P. Lauer

Anwesenheitsliste	
Verbandstag DSKV 26.11.2016 in ABG	
D · S · K · V	D · S · K · V
LV 07	Scheibel, Tobias
LV 07	Lamparter, Verena
LV 07	Manke, Dörte
LV 08	Hasl, Annunziata, Ann a.
LV 08	Röntz Ulls
LV 09	Seifert, Dietmar
LV 09	Schiel, Matthias
LV 10	MARON, LUDWIG
LV 11	Haydeck, Renate
LV 12	Rauf, D. ...
LV 14	Bommersheim M. u. W.
LV 14	

Gast : Habeck, Nicole